

# **STUDIERENDEN-ENDBERICHT 2013**

**Gastuniversität: Marmara Universität Istanbul**

**Aufenthaltsdauer: von 04.02.2013 bis 26.06.2013**

**Studienrichtung: Wirtschaftswissenschaften**

## **1. Stadt, Land und Leute**

Istanbul an sich ist mit keiner Großstadt Europas vergleichbar. Die große Anzahl an historischen Sehenswürdigkeiten gemixt mit Einflüssen aller möglichen Kulturen die sich im Schmelztiegel Istanbul treffen ergibt eine einzigartige Atmosphäre die man erlebt haben muss, am besten nicht nur durch einen Kurzurlaub.

Die restliche Türkei ist ein ziemlicher Kontrast zur Großstadt. Mittels günstigen Flug- bzw. Bustickets kommt man sehr leicht von Istanbul an nahezu jeden Ort in der Türkei. Es werden auch von diversen Studentenorganisationen alle paar Monate Ausflüge an verschiedene Orte geplant.

Genauso unterschiedlich wie die verschiedenen Stadtteile in Istanbul sind auch die Leute die man täglich auf der Straße sieht und antrifft. Man sieht die konservativ religiösen Kopftuchträgerinnen in Starbucks Kaffee trinken als auch junge türkische Hipsters eine Moschee besuchen.

## **2. Soziale Integration**

Grundsätzlich sind die meisten Türken überwiegend freundlich und interessiert an Menschen aus anderen Ländern. Wohnt man auf der asiatischen Seite, sind ein paar Brocken türkisch jedoch mehr als nur hilfreich.

## **3. Unterkunft**

Ich habe gemeinsam mit meiner Freundin und drei weiteren Austauschstudenten (aus Frankreich, Polen und Marokko) in einer WG in Kadiköy auf der asiatischen Seite von Istanbul gewohnt. Grundsätzlich kann ich diese Wohngegend für Studenten die an der Marmara Universität studieren sehr empfehlen. Kadiköy ist das Zentrum der liberal/modern eingestellten Türken auf der asiatischen Seite. Die öffentlichen Verkehrsanbindungen (Hafen, Busbahnhof, U-Bahn) sind sehr gut, man kann von Kadiköy aus wirklich fast alles gut erreichen. Da ich die Mietkosten für das Zimmer mit meiner Freundin teilen konnte, waren diese vergleichsweise sehr gering. Es gibt auf alle Fälle aber auch günstigere Wohngegenden da die

Wohnungsvermieter in Kadiköy bereits das hohe Interesse der Austauschstudenten an dieser Wohngegend realisiert haben.

#### 4. **Kosten**

Ausgaben im Rahmen des Auslandsaufenthaltes (in €):

Monatliche Gesamtausgabe (inkl. Quartier):	600 € pro Monat
davon Unterbringung:	200 € pro Monat
davon Verpflegung:	300 € pro Monat
davon Fahrtkosten am Studienort:	40 € pro Monat
davon Kosten für Bücher, Kopien, etc.:	10 € pro Monat
davon erforderliche Auslandsranken-/Unfallversicherung:	25 € pro Monat
davon Sonstiges: Handy, etc	25 € pro Monat

Nicht monatlich anfallende Kosten:

Impfungen, med. Vorsorge:	0 €
Visum:	100 €
Reisekosten für einmalige An- u. Abreise:	200 €
Einschreibegebühr(en):	0 €
Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr:	0 €
Orientierungsprogramm:	0 €
Sonstiges Erwähnenswertes:	0 €

#### 5. **Sonstiges (Visum, Versicherung, etc.)**

Die Möglichkeit alle drei Monate ausreisen und danach wieder das Touristenvisum zu verlängern funktioniert leider nichtmehr. Ich habe deshalb ein Resident Permit für die Aufenthaltsdauer benötigt welches etwas schwierig zu bekommen ist. Vorab, es wird von der Marmara Universität gesagt, man soll sich bereits vor der Einreise in die Türkei ein Studentenvisum in Österreich ausstellen lassen, das haben aber meine Freundin und ich nicht gemacht und waren danach froh darüber, da es absolut nicht notwendig war (man zahlt eher doppelt).

Für die Resident Permit muss man sich bei Auslandsbehörde einen Termin geben lassen (<http://e-randevu.yabancilar.iem.gov.tr/>). Diese sind jedoch nicht allzu leicht zu haben, deshalb besteht bereits hierin die erste Hürde. Den Termin sollte man sich innerhalb des ersten Monats nach Einreise geben lassen, da ansonsten eine Strafe gezahlt werden muss. Für den Termin benötigt man dann die Bestätigung der

Universität dass man wirklich dort studiert, 4 (kleine!!) Passfotos, die Gebühr und den Pass. Falls man nicht türkisch kann, ist der Termin jedoch auch schwierig da die Polizei dort zum Großteil nicht Englisch spricht. Es ist also ratsam eine türkische Bekanntschaft darum zu bitten einen zu diesem Termin zu begleiten und zu dolmetschen.

Zusatzversicherung haben meine Freundin und ich jeweils über unsere Kreditkarte abgeschlossen. Diese bieten besondere Studententarife für sechs Monate in denen man sich nicht am Heimatort aufhält an. Wir hatten jedoch das Glück diese Zusatzversicherung nie wahrnehmen zu müssen.

## **6. Beschreibung der Gastuniversität**

Meine Freundin und ich wollten eigentlich beide noch einen Betriebswirtschaftlichen Schwerpunkt in unserem Auslandssemester absolvieren. Das BWL- Institut mit Fremdsprachen war grundsätzlich in einem sehr schlechten Zustand und liegt fernab vom Hauptcampus in Göztepe. Nachdem wir dies gesehen haben und die Kurse welche wir grundsätzlich in unserem Learning Agreement angegeben hatten, nicht in der Form angeboten wurden, haben wir uns kurzerhand dazu entschlossen volkswirtschaftliche Kurse am Hauptcampus zu belegen.

Das VWL- Institut an der Marmara Universität ist sehr empfehlenswert, der Erasmuskoordinator (Mahmut Tekce – [mtekce@gmail.com](mailto:mtekce@gmail.com)) ist sehr hilfsbereit und kompetent und die Kurse eine ausgewogene Mischung von Stoffinhalten und Schwierigkeitsstufen. Problematisch kann es oft sein, wenn ein eigentlich englischer Kurs, plötzlich doch in Türkisch gehalten wird. Die Professoren lassen in diesem Fall aber immer mit sich reden und man kann den Kurs in einer anderen Form absolvieren (zB. Projektarbeit, Selbststudium des Lehrinhaltes, eigene Stunden für Austauschstudenten).

Der Hauptcampus der Marmara Universität in Göztepe ist sehr schön, es gibt auch alle mögliche Arten von Kantinen und Kaffees dort. Von Kadiköy ist der Campus mittels Busverbindung in 10-15 Minuten erreichbar.

## **7. Anmelde- und Einschreibformalitäten**

Einfach am Hauptcampus in Göztepe nach der Ankunft melden und die Formalitäten erledigen. Dies ist eigentlich keine große Sache, jedoch würde ich raten, dass die Dokumente die in Linz im Erasmusbüro abgegeben werden noch ein zweites Mal mit zu nehmen. Bei uns war alles schon von den jeweiligen Koordinatoren unterschrieben, deshalb hat alles wunderbar funktioniert. Es gab jedoch auch einige Fälle in denen dies nicht so reibungslos abgelaufen ist und die Studenten noch selbst die Unterschriften organisieren mussten.

## **8. Studienjahreinteilung**

Link: <http://lp.marmara.edu.tr/AcademicCalendar.aspx?kultur=en-US>

2012 - 2013 Academic calendar

Fall Semester	Starts	Ends
Courses	17.09.2012	06.01.2013
Midterm Exams	10.11.2012	18.11.2012
Final Exams	19.11.2012	21.01.2013
Spring Semester	Starts	Ends
Courses	11.02.2013	26.05.2013
Midterm Exams	30.03.2013	07.04.2013
Final Exams	28.05.2012	07.06.2013
Summer School	Starts	Ends
Courses	24.06.2013	16.08.2013
Midterm Exams	13.07.2013	20.07.2013
Final Exams	19.08.2013	23.08.2013

## 9. Einführungswoche bzw. –veranstaltungen

Die von der Marmara Universität abgehaltene Einführungsveranstaltung war etwas dürftig. Man bekam mehr oder weniger die Inhalte der Dokumente die man auf der Website des Auslandsbüros erhält nochmal präsentiert. Man ist bei der Organisation diverser Dokumente wie etwa Visum oder Verkehrsausweise auf sich alleine gestellt.

## 10. Kursangebot und besuchte Kurse (kurze Beschreibung und evtl. Bewertung)

Das komplette Kursangebot ist auf folgender Seite ersichtlich: <http://lp.marmara.edu.tr/organizasyon.aspx?kultur=en-US&Mod=1>

Ungerade Semester (1, 3, 5, 7) sind immer Wintersemester, gerade Semester immer Sommersemester. Die Kursauswahl stimmt jedoch mit den tatsächlich stattfindenden Kursen nicht immer überein. Welche Kurse wirklich stattfinden und wann, wurde bei uns am jeweiligen Institut ausgehängt (im Internet hat es noch nicht funktioniert). Grundsätzlich hat man für die Kursauswahl als Austauschstudent jedoch sehr lange Zeit und kann sich diverse Veranstaltungen einmal vorab ansehen bevor man sich fix dafür anmeldet.

Ich habe mich nach dem Wechsel von der BWL- zur VWL- Fakultät für folgende Kurse entschieden:

- Banking and Monetary Policy (5ECTS): Sehr aufwendiger Kurs mit sehr engagierten Professor. Midterm- und Finalexam.
- Economic Growth (5ECTS): Mittlere Schwierigkeitsstufe, einige mathematische Modelle werden durchgegangen. Midterm- und Finalexam.
- Environmental Economics (5ECTS): Mittlere Schwierigkeitsstufe. Midterm- und Finalexam und eine Gruppen- Projektarbeit mit Präsentation.
- International Trade II (5ECTS): Leichter Kurs mit geringem Stoffumfang. Midterm- oder Finalexam wird gewertet.

- Political Economics (5ECTS): Mittlere Schwierigkeitsstufe. Midterm- und Finalexam und eine Einzel- Projektarbeit mit Präsentation.

### 11. Credits-Verteilung bezogen auf Kurse, „study workload“ pro Semester

Im Grunde sind alle Kurse vom Aufwand ähnlich wie die von der JKU, nur die Benotung ist oft milder. Für Seminararbeiten ist es manchmal leicht eine gute Note zu erhaschen ohne viel Aufwand, wobei aber manche Klausuren sehr schwierig sind.

### 12. Benotungssystem

Etwas komplizierteres Benotungssystem als bei uns:

AA	Excellent
BA	Very Good
BB	Good
CB	Fair- Good
CC	Fair
DC	Fair- Poor
DD	Poor
FF/FD	Fail

### 13. Akademische Beratung/Betreuung

Am VWL- Institut war die Beratung durch den Erasmus Koordinator sehr gut. Bei Fragen und Problemen wurde meistens sehr rasch von ihm per Mail geantwortet oder direkt beim nächsten Antreffen besprochen.

### 14. Resümee

Ich würde ein Auslandssemester in Istanbul bzw. an der Marmara Universität auf alle Fälle empfehlen. Auch wenn es oft nicht ganz einfach ist alles geregelt zu bekommen, so macht die Stadt und die vielen wunderbaren Erlebnisse alles wieder wett. Ich konnte in diesem Semester in eine fremde Kultur eintauchen und erlebte Istanbul als eine facettenreiche Stadt, die immer wieder etwas Neues zu bieten hat.

### 15. Tipps und was man sonst noch unbedingt wissen sollte

Bei der Kursauswahl damit rechnen, Änderungen in Kauf nehmen zu müssen. Ich habe keinen Austauschstudenten kennen gelernt der Kurse vom ersten Learning Agreement komplett beibehalten konnte.

Zum Wohnungen finden ist diese Seite absolut empfehlenswert da hier fast alle angeboten werden: <http://istanbul.tr.craigslist.com.tr/roo/>.

Andere Seiten oder Tipps zum Wohnung finden:

<http://www.clickflatshare.com/Istanbul/>

<http://www.flatsinistanbul.net/>

<https://www.couchsurfing.org> (Oder auf facebook!)

Alle Buslinien sind hier einsehbar: <http://harita.iett.gov.tr/en/>

Mit der Studenten- Öffi- Karte kann man sich das Monatsticket (Mavi-Bilet) für 70 TL kaufen. Wer viel in der Stadt herumfährt mit den Öffis sollte sich dieses besorgen.

Will man die erste Woche (oder überhaupt) auf der asiatischen Seite (zB. in Kadiköy) verbringen, würde ich einen Flug zum asiatischen Flughafen Sabiha Gökçen dem zum europäischen Atatürk Flughafen vorziehen.

Eine Wohnung nahe der Universität suchen da Distanzen in Istanbul auf den ersten Blick zwar oft kurz aussehen, meistens aber nicht sind.

Wer gerne im Meer baden gehen will, wird schnell merken, dass Istanbul nicht wirklich über schöne saubere Strände verfügt. Empfehlenswert ist für einen Tagesausflug deshalb Sile am Schwarzmeer welches man auch mittels Öffis erreichen kann (jedoch mind. 2 Stunden fährt).